

MVR-RS/P

RÜCKSCHLAGVENTIL MIT FÖRDERSTROMREGELUNG

BAUREIHE 50

MODULARAUSFÜHRUNG

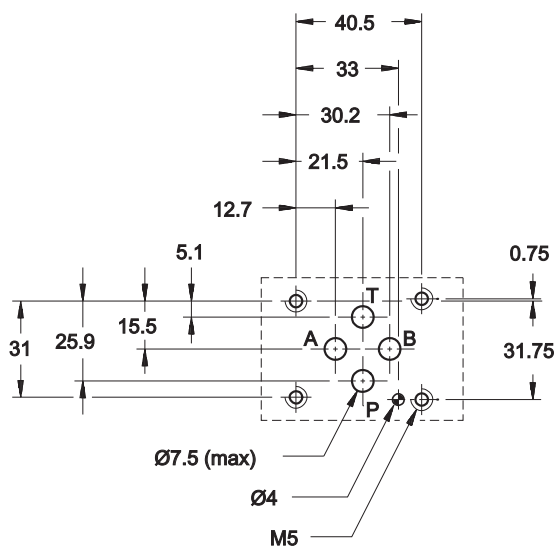
ISO 4401-03 (CETOP 03)

p max 350 bar

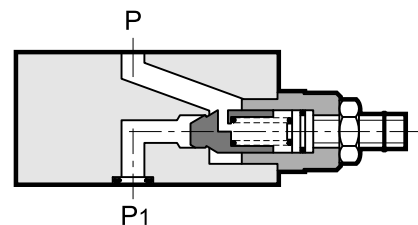
Q max (siehe technische Daten)

BEFESTIGUNGSPLATTE

ISO 4401-03-02-0-05
(CETOP 4.2-4-03-350)



FUNKTIONSPRINZIP

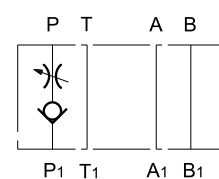


- Das Ventil MVR-RS/P ist ein Rückschlagventil, das als ein Drosselrückschlagventil wirkt.
- Es wird in Modularausführung mit ISO 4401 (CETOP RP 121H) Befestigungsplatte entwickelt.
- Es kann einfach unter die direktgesteuerten Wegeventile ISO 4401-03 (CETOP 03) und mit allen Modularventilen ISO 4401-03 (CETOP 03) eingebaut werden, indem man längere Schrauben benutzt.
- Es wird benutzt, um die Förderstromregelung in der Richtung oder in der Gegenrichtung auszuführen, um Ölrückgänge und die automatische Entleerung der Leitungen zu vermeiden.
- Die Förderstromregelung erfolgt durch eine Inbusschraube mit Befestigungsmutter.

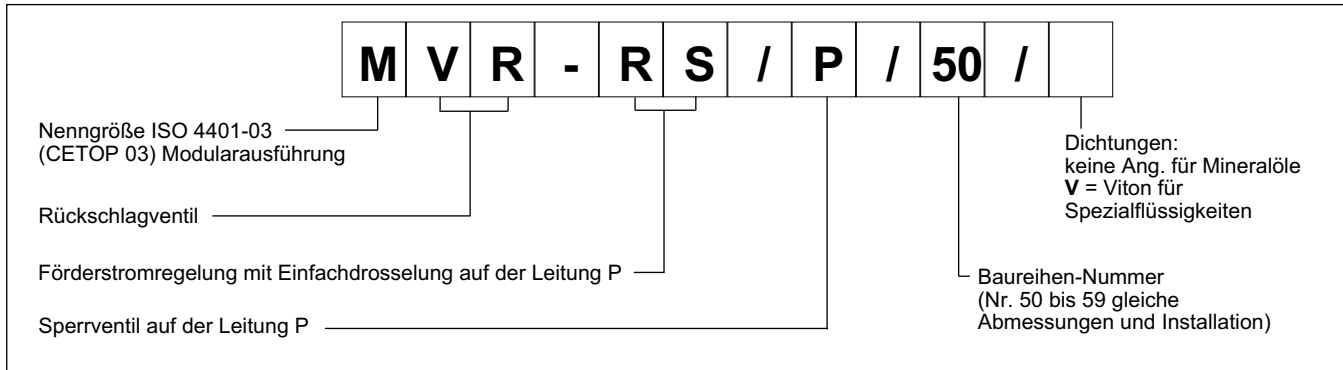
TECHNISCHE DATEN (Werte für Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

Max. Betriebsdruck	bar	350
Öffnungsdruck des Rückschlagventils	bar	1
Max. Förderstrom in den gesteuerten Leitungen	l/min	50
Max. Förderstrom in den freien Leitungen		75
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +50
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400
Kontaminationsgrad der Flüssigkeit	nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Gewicht	kg	1,1

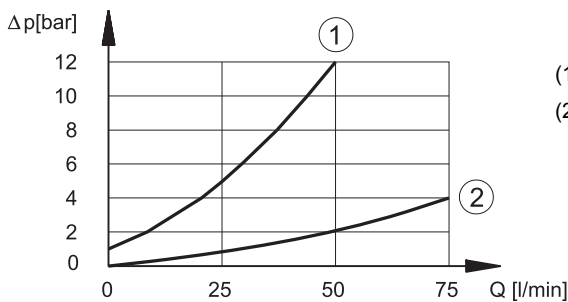
HYDRAULISCHES SYMBOL



1 - BESTELLBEZEICHNUNG



2 - KENNLINIEN (Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)



- (1) Strömungsverluste $P_1 \rightarrow P$
- (2) Strömungsverluste freie Leitungen (z. B. $A \rightarrow A_1$)

3 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR. Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro.

Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

4 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE

